

6. 1543 Mai 14 (up maendach in der hylgen hechtyt pynxten).

Joest von Mecheln zu Sandfort und seine Frau Billie geloben den Jakob von der Tinnen schadlos zu halten wegen seiner Bürgerschaft für eine jährliche Rente von 10 Joachimstalern, für ein Kapital von 100 Goldgulden gegenüber dem Kloster Ringe zu Münster (das Kapital ist nach Wahl in Goldgulden oder Joachimstalern zu verzinsen.). Hauptbürgen sind: Jakob von der Tinnen zum Kaldenhof und Johann Hake zur Raschenburg. Verpfändet sind der Hof zu Wischel und der Odenhof im Kspl. Bork. Original deutsch; Pg; Siegel: Mecheln: drei Kunde.